

LEBENS HAUS



POST
Nr. 135 Oktober 20



Das neue Jahresteam 20/21

„Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein.“

Gen 12,2

Liebe Freunde!

Wir freuen uns riesig und sind von Herzen dankbar, dass wir Anfang September mit 14 junge Erwachsenen ins neue Jahresteam-jahr starten durften (siehe S. 7-9). Es ist das erste Jahresteam, bei dem knapp die Hälfte des neuen Teams, aufgrund von Corona, nicht zu Infotagen ins Schloss kommen konnten sondern die Bewerbungsgespräche online stattgefunden haben.

Somit war es für einige ein großes Erlebnis, dass „Schloss“ beim Einzug zum ersten Mal zu sehen.

Von daher sind wir sehr froh, dass nach den ersten Wochen alle noch gerne da sind und sie gut zueinander gefunden haben und als Gemeinschaft zusammen wachsen.

Übrigens ist es auch seit langem das erste Jahresteam, dass bereits Anfang Juli schon komplett zusammengestellt war - große Freude!

Bitte ermutigt junge Menschen für einen Freiwilligendienst. Bei uns kann man sich bereits jetzt für das Jahresteam 21-22 bewerben (siehe S. 16)!

Abschlussfahrt

Mit dem Jahresteam 19/20 sind wir zum Abschluss ins Oderbruch nach Seelow gefahren (siehe S. 4-6). Dort wurden wir sehr herzlich und freundlich aufgenommen. Wir durften in den Räumen des CVJM übernachten. Es tat nach dem Lockdown allen richtig gut rauszukommen und den Horizont zu erweitern. Es war eine sehr gute und gesegnete Zeit verbunden mit Abschied nehmen und auch ein paar Abschiedstränen.

Corona - und die Folgen für 's CVJM-Lebenshaus

Nach den Sommerferien konnten wir den Regelbetrieb weiter hochfahren. Unter der Woche wird der Betrieb wieder stabiler, aber an den Wochenenden sind noch viele kurzfristige Änderungen oder gar komplette Ausfälle zu bewältigen. Es tut so gut, dass wir mit dem Café-Lebenshaus, LeGo, Event-Café wieder starten konnten. Da der Einführungsgottesdienst fürs Jahresteam im Zelt stattgefunden hat, konnten auch viele life dabei sein. Wir sind bereits am überlegen und planen, wie wir bei kaltem und schlechtem Wetter im Herbst und im Winter unsere Veranstaltungen gut und Coronagerecht durchführen können.

Spenden / Finanzen

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön und ein vergelt's Gott an alle Spenderinnen und Spender! Bis Ende August haben wir 128.000€ an Spenden bekommen! Dies ist für uns eine sehr große Ermutigung in diesen herausfordernden Zeiten. Dennoch wird es für die CVJM-Lebenshausarbeit, aufgrund fehlender Belegungen, aus finanzieller Sicht ein sehr herausforderndes Jahr.

Ich wünsche allen eine gute, gesunde und gesegnete Herbstzeit und freue mich auf hoffentlich viele Belegungen im CVJM-Lebenshaus.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr / Euer

Jeorg Kühle



Suchet der Stadt Bestes

Jeremia schrieb: »So spricht der HERR, der allmächtige Gott Israels, zu allen Verbann-ten, die er von Jerusalem nach Babylonien wegführen ließ:

**Baut euch Häuser und wohnt darin! Legt Gärten an und erntet ihre Früchte!
Heiratet und zeugt Kinder! Wählt für eure Söhne Frauen aus, und lasst eure Töchter heiraten, damit auch sie Kinder zur Welt bringen. Euer Volk soll wachsen und nicht kleiner werden.**

Bemüht euch um das Wohl der Stadt, in die ich euch wegführen ließ, und betet für sie.

Wenn es ihr gut geht, wird es auch euch gut gehen.

Jeremia 29,4-7

Nicht aufgeben

Zur Zeit des Propheten Jeremia erlebte das Volk Israel ganz schwere Nöte. Sie wurden aus ihrer Heimat verbannt und nach Babylonien in die Gefangenschaft geführt. All das Vertraute und Gewohnte wurden ihnen auf einen Schlag genommen. Nichts mehr war so, wie sie es bisher gewohnt waren. Was blieb, war die Hoffnung auf eine schnelle Rückkehr in die Heimat. Doch der Prophet Jeremia macht diese Hoffnung zunichte. Aber er macht ihnen Mut, die jetzige Situation anzunehmen und das Beste daraus zu machen.

In letzter Zeit wünsche ich mir so oft, dass unser „Maskenball“ schnell beendet und die Pandemie überwunden



ist. Aber wenn ich den Experten Glauben schenke, wird dies noch einige Zeit dauern. Der Text aus Jer. 29 macht mir Mut in dieser herausfordernden Zeit, gerade auch im CVJM-Lebenshaus, nicht aufzugeben, sondern die Zeit anzunehmen und das Beste daraus zu machen.

Hoffungszeichen setzen

Danke, dass MAXX-Camp, Abschluss- und Einführungs-Seminare, Frauen-Wochenende, Cafe-Lebenshaus, ... wieder life stattgefunden haben. Wie gewohnt können die Freizeiten und Veranstaltungen nicht stattfinden und vieles ist mit ordentlich Mehraufwand verbunden. Aber wir Menschen sind auf Gemeinschaft angelegt. Und wir sollten weder vor Ort - noch im CVJM aufgeben, uns kreativ einzusetzen, dass Menschen sich sicher in Gemeinschaft begegnen können.

Beten

Jeremia fordert das Volk auf im Gebet vor Gott einzutreten. Nicht nur für sich, sondern für das Wohl der Stadt. Lasst uns diesem Beispiel folgen und gemeinsam im Gebet vor Gott einstehen, dass wir uns in dieser Zeit nicht zurückziehen, sondern mutig und hoffnungsvoll die derzeitigen Herausforderungen annehmen und sie zum Wohl der Menschen gestalten.

Georg Rühle



Unsere letzten Wochen im Schloss

Hey! Jetzt dürfen wir uns als Jahresteam auch ein letztes Mal melden und unsere letzten Wochen mit euch teilen. Der Anfang des wiederbeginnenden Gästebetriebs, das Ende beziehungsweise die letzten Wochen für uns als Jahresteam im Schloss.

Die letzten Wochen, in denen wir im Schloss waren, wurden ein Stück weit wieder mit mehr Normalität gefüllt, auch wenn man eigentlich nicht wirklich von „Normalität“ sprechen kann. Aber: endlich durften wir wieder Gäste empfangen. Zwar immer nur von Montag-Freitag und unter strengen Hygiene- und Coronaverordnungen, aber immerhin haben wir wieder in unseren normalen Bereichen gearbeitet. Wir hatten sehr viel Freude in unseren Bereichen, in denen wir leider nur ganz kurz waren im 2. Halbjahr. Von Melonenschalen-Kopfbedeckungen in der Küche bis hin zu Musik im Speisesaal beim Aufräumen abends, war ziemlich alles dabei. Wir haben die letzten Wochen nochmal richtig auskosten.

Unter anderem ein Highlight der letzten Wochen war der **Badentreff**, der dieses Jahr leider auch nicht wie gewohnt stattfinden konnte, aber trotzdem echt gut war. Dieses Mal hat alles online im Stream stattgefunden und der Abschluss des Badentreffs wurde am Sonntagmorgen durch einen Autokino Gottesdienst in Karlsruhe zelebriert. Einige von uns haben im Zelt im Schlosshof alles live mitverfolgt.

Schneller als gedacht wurde die Abschlussphase eingeleitet. Das **Abschlussseminar** für uns als Jahresteam war greifbar nahe. Echt komisch, aber jetzt rückte der Abschied einfach immer näher. Während dem Seminar konnten wir nochmal ein paar richtig tolle und schöne Tage mit den anderen FSJlern aus dem CVJM Baden verbringen. M3, Marienhof, Jump, die ganzen Ortsvereine, usw. Und das alles trotz Corona. Welch ein Glück!

Und schon stand auch der **Sendungsgottesdienst** vor der Türe. An diesem Wochenende hat auch das **Abschlusskonzert von M3** bei uns im Schloss stattgefunden, quasi anstatt den Schlosskonzerten, die aufgrund von Corona leider ausfallen mussten. Umso schöner war es, dass wir durch M3 doch noch unser „Schlosskonzert“ haben



durften. Abgerundet wurde dieses Wochenende dann mit unserem Sendungsgottesdienst mit geladenen Gästen (leider) in beschränkter Anzahl. Und trotzdem war es ein wirklich toller Gottesdienst.

Jetzt ist sie wirklich gekommen: **die allerletzte Arbeitswoche**: Der letzte Montag, das letzte Mal Spätschicht, das letzte Mal Tellerwägen sauber machen, das letzte Mal Frühschicht, das letzte Mal Andacht (halten), das letzte Mal Speisesaal saugen und wischen, das letzte Mal spülen, das letzte Mal Kühlhäuser putzen, das letzte Mal Blumen gießen, das letzte Mal Toiletten putzen, das letzte Mal Treppenhaus putzen. So viele letzte Male. Die letzte Wochenbesprechung, der letzte Dienstplan, der letzte Arbeitstag und die letzte Abschlussrunde. Abschied. Jetzt schon?

Am Abend unseres letzten Arbeitstages haben wir alle unsere Schloss-Mitarbeiter zum **Abschiedsgrillen** eingeladen. Wir wollten uns nochmal bedanken und zusammen sein. Zu unserem Glück war das genau das Wochenende, an dem Günthers auch nochmal da waren. Und so konnten wir auch mit Kai und seiner Familie diesen Abend verbringen. Es war ein echt schöner Abend, an dem wir viel Spaß hatten, auch wenn es traurig war zu wissen, alle vorerst das letzte Mal gesehen zu haben.

Und dann ging's auch schon auf **Abschlussfahrt nach Seelow**. Der Schloss-Arbeitsalltag lag nun endgültig hinter uns und wir konnten auf Abschluss-



fahrt nochmal gemeinsam eine Woche intensiv Gemeinschaft haben und Zeit miteinander verbringen. Mit dabei natürlich Simon und auch Georg. Georgs Connections nach Seelow waren sehr zu unserem Vorteil, schon allein dadurch, dass Georg sich einfach richtig gut auskannte. Extrem gutes Wetter, chillen am See, Kanufahren gehen, Seelower Höhen, CVJM Seelow, „das Nest“, Döner essen, gemeinsames Essen und gemeinsame Abende, Pizza und Burger essen gehen, stundenlanger Stau auf der Rückfahrt, und noch so viel mehr standen auf dem entspannten Programm. Danke Georg und danke Simon für die Organisation!

Und jetzt? Der **Auszug** und der damit verbundene **Abschied** von der WG. Doch ziemlich schwer für jeden einzelnen von uns. Jeder wird erstmal wieder dahin zurück gehen, wo er oder sie herkam. Wir gehen zurück. Reich beschenkt, belehrt, mit ganz vielen neuen Erfahrungen und Erkenntnissen. Wir gehen zurück mit unendlich vielen



Erinnerungen, auf Fotos aber auch im Herzen. Wir gehen dankbar und gesegnet zurück. Und ganz bestimmt geht jeder und jede auch (persönlich) verändert und an sich gewachsen zurück.

15|08|2020. Das Ende eines wirklich wundervollen und vor allem prägenden Jahres. Ein Jahr mit Höhen und Tiefen. Ein Jahr in unserer Jahresteam-WG. Ein Jahr mit 15 lieben Menschen, die wir uns alle sehr ans Herz gewachsen sind. Ein Jahr in einer Lebens- und Arbeitsgemeinschaft. So eine gute und wertvolle Erfahrung. Ein Jahr im Schloss. Ein Jahr für Gott. Ein Jahr unter dem Motto „Proud to Serve“.

In diesem Jahr durften wir so viel lernen, erleben und mitgestalten. Wir wurden herausgefordert und durften über uns hinauswachsen und auch an uns wachsen. Ein Jahr lang war das unser Leben! Und wir sind extrem dankbar dafür!

Und dieses Jahr ging an diesem Tag zu Ende! Schweren Herzens mussten wir uns jetzt trennen. Vom Schloss, aber auch von den Menschen und alles was mit dem Jahr verbunden war. Wir sind so dankbar für unsere WG, die Mitarbeiter und für dieses gesamte Jahr. Danke, Jesus!

Wie geht's jetzt weiter für uns? Die eine Hälfte hat zum 01. September schon mit ihren Ausbildungen gestartet, die andere Hälfte fängt im Oktober/November ihr Studium an. Und Jan-Peter, also JP, wird dem Schloss und dem Jahresteam noch ein halbes Jahr erhalten bleiben!

Für das Jahresteam 19/20 – Johanna Gauger

Neues Jahresteam

Hallo! Wir sind das neue Jahresteam und möchten uns gerne kurz vorstellen.

Starten wir mit dem 08. September:

An diesem Tag machten wir uns auf den Weg nach Unteröwisheim, unserem neuen Zuhause. Dort angekommen gab es die erste Begegnung mit unseren neuen Zimmernachbarn. Nach dem ganzen Ausladen und Einrichten, gab es Mittagessen im Schloss, und bald darauf folgte die kurze Verabschiedung von unseren Eltern. Danach gab es mit Markus und Georg eine Schlossführung mit vielen Informationen. Der Abend endete mit einer ersten geselligen Kennenlernrunde im Jahresteamhaus.

Die ersten Arbeitswochen:

Diese waren für uns sehr herausfordernd. Zuerst gab es viele Einführungen und Unterschriften, ausgehend von der Benutzung einer Brotschneidemaschine über Hygienemaßnahmen, Brandschutzverordnungen, Sicherheit beim Arbeiten, Fahrzeugeinführung, Reinigung Teil 1 & 2, bis zu dem Unterschied zwischen einem Tritt und einer Leiter (ein Tritt hat höchstens vier Stufen, ansonsten ist es eine Leiter), zu bewältigen. Doch dann waren die ersten Tage rum und wir durften in unseren Bereichen durchstarten. Am Anfang natürlich noch mit vielen Fragen, aber mittlerweile wird es von Tag zu Tag leichter.

Erlebnispädagogik

An einem Samstag hatten wir dann eine



Einheit zur Erlebnispädagogik, wo wir zusammen mit Silke und Reiner Kammer unsern Teamgeist, unser gegenseitiges Vertrauen und unsere Kommunikationsfähigkeit testeten. Dabei stellten wir fest, dass wir durch unser gemeinsames Arbeiten und Leben, schon richtig gut als Team zusammengewachsen sind. Der ganze Tag wurde dann mit einem kleinen Impuls zum Thema Festhalten und Loslassen beendet, wo wir ganz praktisch beim Klettern uns fallen lassen und beim Bogenschießen zielen durften.

Gemeinsames Leben

Auch über unser WG-Leben gibt es schon viel zu berichten, zum Beispiel über:

- Mülltrennung
- Dialekte
- Toaster
- Geschrei
- Spielen
- Pünktlichkeit/Verschlafen
- Sport

aber mehr dazu im nächsten Bericht.

Wer mehr Einblick ins WG-Leben haben möchte, darf uns gerne auf Instagram@jahresteam.lebenshaus folgen!

Jahresteam



*German Anschütz
Naglod*



*Paul Gauger
Bondorf*



*Xenia Heinz
Schramberg*



*Katharina Hornberger
Kirchheim/Teck*

Das sind die vierzehn jungen Menschen, mit denen wir dieses Jahr gemeinsam unterwegs sind. Wir werden gemeinsam Arbeit rocken, Zukunft suchen, glauben lernen, Gastgeber sein und Gastgeberschaft ver-
geben üben, viele Feste und uns und das Leben feiern. - Viel Spaß!



*Lara Snoeijer
Wilnsdorf*



*Tilman Venter
Essingen*



*Tobias Pick
Reutlingen*



*Ruth Nagel
Frankenthal*

2020 / 2021



*Jule Hörster
Kelkheim*



*Julia Keller
Leingarten*



*Franziska Lang
Bretten*



*Mark Rost
Hagen*

gs sind. Wir sind Gott von Herzen dankbar, dass er dieses Team zusammengestellt hat.
ein, Tiefen durchstehen, Tränen lachen, Vergangenheit bewältigen, Unsinn machen,
len Dank für alle Gebete für diese jungen Frauen und Männer.



*Franziska v. Mitzlaff
Rielasingen-Worblingen*



*Annika Depner
Steißlingen*



*Jan-Peter Bach
(hat sein BFD verlängert)*

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**eine(n) Hauswirtschafter(in) / Koch(in)
für unsere Großküche
im CVJM-Tagungshaus „Schloss Unteröwisheim“**

Das „Schloss Unteröwisheim“ ist das Lebenshaus des CVJM-Landesverband Baden e.V. Mitarbeiter, Familien und junge Erwachsene leben und arbeiten hier gemeinsam. Wir gestalten die Tagungshausarbeit und die inhaltlichen Programmangebote des CVJM Baden im „Schloss Unteröwisheim“.

In unserer Arbeit wollen wir durch gelebte Gastfreundschaft dazu beitragen, dass Menschen sich bei uns wohlfühlen und für ihre Herausforderungen im Alltag gestärkt werden. In unserem Tagungshaus mit 120 Betten, bieten wir Raum für Tagungen, Freizeiten, Workshops und Feierlichkeiten.

Sie sind der hauswirtschaftlichen Bereichsleiterin zugeordnet und arbeiten in der Großküche. Dazu gehören folgende Aufgaben:

- Schichtleitung in unserer Großküche
- Vertretung der Küchenleitung
- Anleitung unseres Jahresteam

Sie haben eine Ausbildung als Hauswirtschafter(in) / Köch(in) oder eine vergleichbare Ausbildung im Hotelfach- oder Gastronomiebereich oder Sie bringen Erfahrungen in diesem Bereich mit.

Sie sind gastfreundlich, flexibel, belastbar, teamfähig, arbeiten eigenständig und leben in einer persönlichen Glaubensbeziehung zu Jesus Christus.

Sie bejahen die Leitlinien des CVJM sowie unseren missionarischen Auftrag und beteiligen sich am gemeinsamen geistlichen Leben. Dann erwarten wir gerne Ihre Bewerbung.

Wir bieten eine interessante und herausfordernde Tätigkeit, ein engagiertes Mitarbeiterteam, Arbeiten im ansprechenden Ambiente des „Schlosses Unteröwisheim“, Anbindung an eine Lebens- und Glaubensgemeinschaft, Förderung durch Fortbildung, Mithilfe bei der Wohnungssuche.

Der Dienstauftrag beträgt 100%. Die Vergütung erfolgt nach den AVR des diakonischen Werkes Baden.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Franziska Glesing, Gästehausleitung

CVJM-Lebenshaus, Mühlweg 10, 76703 Kraichtal-Unteröwisheim

Fon: 07251-9824627, Email: franziska.glesing@cvjmbaden.de

LeGo - der Lebenshausgottesdienst

Wir feiern als große Lebenshausgemeinschaft gemeinsam Gottesdienst. Wir danken Gott für das, was wir erleben. Wir hören auf ihn. Wir bitten für das, was vor uns liegt. Gemeinsamer Lobpreis, spannende Predigtthemen, ... jeder, der diesen besonderen Gottesdienst miterleben möchte, ist herzlich willkommen.

Los geht's um **17.30 Uhr im „Schlosskeller“ des Lebenshauses.**

Aufgrund der Corona-Verordnung bitte eine **Mund-Nasen-Bedeckung** mitbringen!

Zuvor gibt es von 14 bis 17 Uhr das „Café Lebenshaus“.

nächste Termine

- So, 18. Oktober
- So, 22. November

Kreativ-Vormittag

nächste Termine

- Mi, 14. Okt. 20
- Mi, 11. Nov. 20



Der Vormittag beginnt um 9 Uhr mit einem Brezelvesper und einer Kurzanacht und endet gegen 12:15 Uhr.

Anmeldung unter **Tel. 07251/9824620** erwünscht!

Jutta Scherle und Beate Engel

Café Lebenshaus

Ganz herzlich laden wir Jung und Alt, Familien, Bekannte und Freunde des CVJM Baden und der CVJM-Lebenshausarbeit zum „Café Lebenshaus“ ins „Schloss Unteröwisheim“ ein. Von 14 bis 17 Uhr gibt es Kaffee und leckeren Kuchen sowie kühle Getränke. Bei der „Schlossführung“ um 15,30 Uhr kann man sich über die CVJM-Lebenshausarbeit erkundigen und interessante Informationen über die Historie des ehemaligen Pfleghofs des Klosters Maulbronn bekommen.

Für die Kinder bieten wir tolle Spielmöglichkeiten. Bei gutem Wetter darf man sich auch an der Kletterwand ausprobieren.

Eine gute Möglichkeit, um Freunde zu treffen und den Sonntag in einer schönen Umgebung zu erleben.

Direkt nach dem „Café Lebenshaus“ findet um 17:30 Uhr der Lebenshausgottesdienst (LeGo) im „Schlosskeller“ statt.

Termine 2020

- So, 18. Oktober
- So, 22. November



Ein Angebot des CVJM-Lebenshauses, des CVJM Baden friends und jeweils einem CVJM -Ortsverein.

Event Café

Das heißt:

- Duftender Kaffee
- Selbstgebackene Kuchen & Torten
- Wertvolle Tipps & Tricks
- Frische Inspirationen
- Originelle Deko-Ideen
- Selber kreativ sein
- Nette Menschen treffen
- Entspannung erfahren
- Den Alltag unterbrechen
- Abwechslungsreiches Programm



mittwochs, 14.30 - 17.15 Uhr
CVJM - Lebenshaus
„Schloss Unteröwisheim“

Auch Gruppen (Frauenkreise, Kirchengemeinden, ...) sind zum Eventcafé herzlich eingeladen.

Wir bitten dafür um eine Voranmeldung.

07.10.20 „Ohrfeigen für die Seele - Umgang mit Kränkungen“
mit Bettina Lörz
(Heilpraktikerin)

14.10.20 „Gesund durch die kalte Jahreszeit mit therapeutischen Aromaölen“
mit Damaris Zapf

21.10.20 „Vergeben und vergessen“
mit Sybille Wüst
(CVJM-Sekretärin)

04.11.20 „Afghanistan, Iran, Deutschland“
Kultur, Land, Leute
mit Zeinab Khademi

11.11.20 „Begegnungen die verändern“
mit Ruth und Hermann Kölbel

18.11.20 „Er liebt mich - er liebt mich nicht“
Von was machen wir Gottes Liebe abhängig?
mit Ute Baumann

25.11.20 „Ein Freund, ein guter Freund“
Das Event-Team mit Fliege und Zylinder

02.12.20 „Kulinarische Weihnachtsgeschenke“
Tipps und Ideen
von Dieter Engel

09.12.20 „Einstimmung auf die Weihnachtszeit“
Geschichten, Flötenmusik und Lieder zum Mitsingen
Flötengruppe Münzesheim und Claus Hegenbart



Die „Lebenshaus-Truhe“

Öffnungszeiten

Dienstag, Mittwoch, Freitag 09 – 12 Uhr
Mittwoch und Freitag 14 – 17 Uhr
und nach Vereinbarung

Wir bitten um Verständnis, wenn sich in der aktuellen Lage Öffnungszeiten verschieben oder ändern. Gerne kann per Telefon der aktuelle Stand erfragt werden.



weiter im Sortiment: Gewürze

- Deko für den Sommer
- Bücher für Glauben und Leben
- Geschenke für Nachbarn und Freunde
- und natürlich Lebenshausmüsli, „Schlosswein“ und Antikes



Nachhaltige handgefertigte Taschen aus Deutschland



kommen - sehen
stöbern - entdecken
Freude schenken

Zucchiniquiche mit Tomaten



Teig

- 130g Butter, weich
- 200g Mehl
- 1 Ei
- 1 EL Weißweinessig
- 1 TL Salz

Für den Teig Butter, Mehl, Ei, Weißweinessig und Salz zu einem glatten Teig kneten. In Frischhaltefolie wickeln und im Kühlschrank ruhen lassen (mind. 30-60 Minuten).

- 300 g Zucchini
- 30g Pinienkerne
- Öl, zum Braten
- 2 Eier, (Gr. M)
- 150 g Schafskäse
- 15 g Parmesan, (gerieben)
- 75 g saure Sahne
- Salz
- Pfeffer
- Kräuter de Provence (getrocknete)
- 2-3 Tomaten

Zucchini in Würfel schneiden und mit den Pinienkernen in einer Pfanne leicht anbraten. Backofen vorheizen auf 170°C. Den Teig ausrollen und in eine Springform legen. Mit einer Gabel mehrmals in den Boden einstechen und den Boden 10-15 Minuten vorbacken.

Eier trennen und das Eiweiß steif schlagen. Schafskäse in kleine Würfel schneiden und zum Eigelb geben. Parmesan und Saure Sahne hinzugeben, mit Salz, Pfeffer und Kräutern der Provence abschmecken und gut vermischen.

Zucchini und Eischnee unterheben. Die Schafskäse-Masse auf dem gebackenen Boden verteilen und für weitere 20 Min. backen.

Die Quiche aus der Springform lösen und auf einem Brett oder Kuchenplatte geben. Nun die gewürfelten Tomaten darauf verteilen.

TERMINE | IMPRESSUM

OKTOBER 2020

06.	Bibel.Lifestream
07..	Event Café
06.-09.	Verwöhn-Tage (60 plus)
11.	Wandertag im Kraichgau
14.	Kreativvormittag
14.	Event Café
18.	Café-Lebenshaus + LeGO
20.	Bibel.Lifestream
21.	Event Café
24.-27.	Kraftwerk

NOVEMBER 2020

03.	Bibel.Lifestream
04.	Event Café
06.-08.	Kreativ-Wochenende
11.	Kreativvormittag
11.	Event Café
13.-15	Summit
17.	Bibel.Lifestream
18.	Event Café
22.	Café-Lebenshaus + LeGo
25.	Event Café
27.-29.	Stille Tage im Advent

DEZEMBER 2020

01.	Bibel.Lifestream
02.	Event Café
09.	Kreativvormittag
09.	Event Café
15.	Bibel.Lifestream
29.-01.1	Neujahrstage

Kontakt

CVJM-LEBENSHAUS „Schloss Unteröwisheim“

Mühlweg 10 | 76703 Kraichtal

Tel.: 0 72 51 - 9 82 46 20

Fax: 0 72 51 - 9 82 46 29

E-mail: lebenshaus@cvjmbaden.de

Internet: www.cvjmbaden.de

www.schloss-unteroewisheim.de

Spendenkonto

Volksbank Bruchsal-Bretten eG

IBAN: DE77 6639 1200 0005 4666 01

BIC: GENODE61BTT

Spende LH

Mitwirkung

Gestaltung: Georg Rühle & Simon Trzeciak

Fotos: Georg Rühle & Simon Trzeciak

Redaktion: Georg Rühle

Die Lebenshauspost erscheint viermal im Jahr und wird auf Wunsch kostenlos versandt.



DAS Jahr deines Lebens

gemeinsam glauben. leben. dienen.



Gemeinsam in
Gemeinschaft leben und
arbeiten und wachsen.



Start im September 2021
Jetzt bewerben: www.schloss-unterroewisheim.de/fsj